



7 - DIE SCHOCK-BEHANDLUNGEN

Obwohl MAREVA schonende Komplett-Behandlungen anbietet, empfehlen wir regelmässig Chlor-Schock-Behandlungen vorzunehmen, wobei eine Behandlung mit REVATOP + vorzuziehen ist.

Das vorübergehende Problem beim Ablesen des Chlorgehaltes stellt nur einen unwesentlichen Nachteil gegenüber dem höher zu bewertenden Nachteil der Ansammlung von Stabilisatoren im Schwimmbadwasser dar.



MAREVA bietet ausser den Schock-Behandlungen

- REVATOP+ (Wasserstoffperoxyd)
- REVA-CHOC Pulver (Aktivsauerstoff)

auch



- REVA-KLOR-Schock 50 in Tablettenform 20 g (50 % verfügbares Chlor mit nur 0,60 ppm* Stabilisator) für 1 ppm freiem Chlor.
- REVA-KLOR-Schock 60 Granulat (56 % Dichloroisocyanur verfügbar mit 0,90 ppm* Stabilisator) für 1 ppm freiem Chlor.



- REVA-KLOR-Schock 90 Granulat (90 % verfügbares Chlor) : nur für geflieste Schwimmbecken und aus wirtschaftlichen Gründen.

Eine weitere Möglichkeit zur Vermeidung von hohem Stabilisatoren-Wert besteht in der Verwendung von

- REVA-KLORIT Granulat.

Jedoch sollte bei hartem Wasser zur Kalkstabilisierung STOP-CALCAIRE zugegeben werden (siehe § 10.3.1)



* 1 ppm = 1 g/m³.

